

# Unser Urlaub am Bodensee

28.07. – 04.08.2007

## 28.07.2007

Am Samstag, den 28.07.2007 begaben wir uns morgens gegen 07.00 Uhr auf den Weg nach Tettngang am Bodensee. Gegen 11.30 Uhr hielten wir in Schnelldorf (an der A 7) bei Mc Donald an, um unser Auto aufzutanken und selbst etwas zu essen. Frisch gestärkt ging es dann weiter in Richtung Bodensee. Leider gab es auch noch einen 1- stündigen Stau, als die Autobahn nur noch 1 spurig wurde.

Als wir dieses überstanden hatten, fuhren wir zügig an unseren Urlaubsort.

15.00 Uhr konnten wir dann unsere tolle Ferienwohnung beziehen.

Nachdem wir unsere Koffer ausgepackt hatten setzten wir uns gleich wieder ins Auto, denn wir wollten doch den Bodensee sehen, also sind wir nach Kressbronn gefahren.



Natürlich musste Roland und Christoph gleich schauen ob das Wasser nicht zu kalt ist.

## 29.07.2007

Aufgestanden sind wir gegen 7.30 Uhr.

Denn wir wollten nach Salem zum Affenberg fahren. Im Juni 1993 waren wir schon einmal hier, aber halt ohne Kinder. Da wir sehr gute Erinnerungen an diesen Ausflug von damals hatten, mussten wir das Julian und Christoph auch mal zeigen. Auf diesem Berg leben Berberaffen. Damit die Besucher Kontakt

mit den Affen aufnehmen können, gibt es am Anfang des Rundganges für jeden der möchte eine Hand voll Popcorn als Leckerli. Julian und Christoph hätten dieses am liebsten selbst gegessen, aber es war ja für die Affen.



Manchmal gibt es aber auch Affen die den Menschen sehr ähnlich sind. Und jeder bekommt was zu naschen.



Unsere Kinder hatten sichtlich Spaß dabei.  
Am Nachmittag sind wir dann zum Eriskircher Ried gefahren, wir waren ja schließlich am Bodensee im Urlaub.

**30.07.2007**

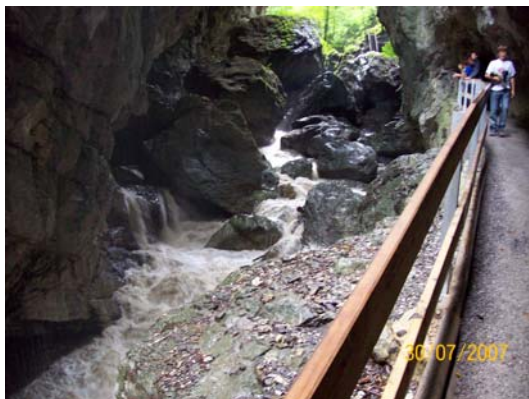
Heute sind wir wieder gegen 7.30 Uhr aufgestanden. Unser Ziel war heute Dornbirn (Österreich). Wir waren in der Rappenloch - und Alplochschlucht

wandern. Ein wunderschönes Fleckchen Erde. Am Anfang der Schlucht steht ein ca. 42 m hoher Mammutbaum.



Ein ganz schön gewaltiger Baum, dabei hat er noch gar nicht mal die maximal Höhe erreicht. Mammutbäume können bis zu 100 m hoch werden. Ist schon beeindruckend.

Aber auch in der Schlucht kamen wir aus dem Staunen nicht mehr raus. Immer wieder mussten wir anhalten und den Anblick genießen. Seht selbst.



Der Weg in der Schlucht führte uns durch Felstunnel, in denen man lieber seine Kopf eingezogen hat und auf Holzwegen entlang der Felsen und dem reißenden Fluss. Allerdings brauchten wir hier unsere Regenjacken, denn die Nässe von den Felswänden war schon unangenehm.

Nach unserer Wanderung fuhren wir zur Insel Lindau. Auf dem Weg dahin haben wir natürlich noch mal an einer Tankstelle angehalten, unser Auto hatte mittlerweile auch wieder Durst. Und bei 1,13 €brauch man nicht lange überlegen. In Lindau verweilten wir ein wenig und kehrten dann nach Tettngang zurück.

### 31.07.2007

Heute war unser Ziel die Insel Mainau, welche wir schon mal 1990 besucht haben. Mit dem Auto ging es nach Meersburg zur Autofähre, welche uns nach

Konstanz bringen soll. So sparten wir ein ganzes Teil an Kilometern. Von dort ging es dann zur Blumeninsel Mainau. Interessant war ,es gab hier eine ganze Menge Mammutbäume in den verschiedensten Größen. Auf der Insel besuchten wir das Schmetterlingshaus , welches uns sehr gut gefallen hat.



Auch das Palmenhaus war absolut sehenswert. Wir fühlten uns gleich wie im Süden. Auch die Außenanlagen waren super. Nur irgendwann taten uns richtig toll die Füße weh.

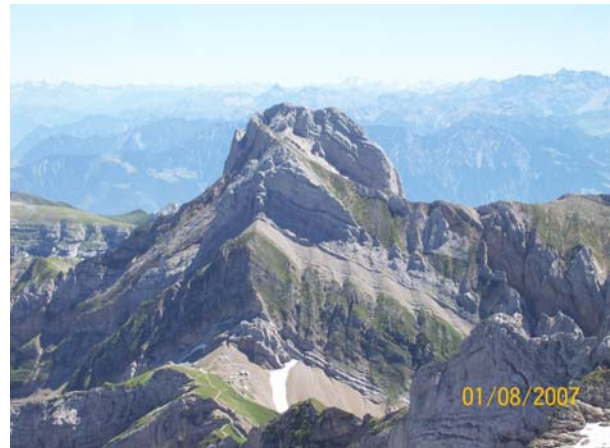


Auf dem Weg zum Ausgang gönnten wir uns noch ein leckeres Eis. Da wir noch Zeit hatten und unsere Badesachen im Auto waren, entschieden wir uns einstimmig fürs baden. So sind wir in die Bodenseetherme nach Konstanz gefahren und haben dort den Rest des Tages verbracht. Aus den Pool hatten wir eine super Sicht auf das Alpenpanorama. Christoph und Roland wagten es sogar

im Bodensee bei 19°C zu schwimmen, gegenüber dem Pool mit seinen 35°C war es sehr kalt und es kostete Überwindung. Zurück ging es dann wieder mit der Autofähre. Gegen 22.00 Uhr waren wir dann wieder in Tettngang.

### 01.08.2007

Heute haben wir uns ein Fahrt zum Säntis vorgenommen. Der 1. August ist in der Schweiz Nationalfeiertag. Deshalb war die Berg- und Talfahrt zum halben Preis zubekommen. Dieses konnten wir uns doch nicht entgehen lassen. Auf schönes Wetter für diesen Ausflug haben wir gehofft und auch bekommen.



Wir mussten uns schon warm anziehen da es nur ca. 13°C warm war und ein starker Wind wehte der es noch kälter erscheinen ließ. Aber es war sonnig und dieses entschädigte für alles. Ein Stück unterhalb der Aussichtsplattformen war es dann auch viel angenehmer und wir verweilten gleich ein bisschen. Gegen 15.30 Uhr begaben wir uns auf die Talfahrt, denn am Fuße des Säntis gab es noch eine Almkäserei, welche wir unbedingt besuchen mussten.



Natürlich kauften wir auch Käse und Julian und Christoph tranken einen frischen Milchshake.

**02.08.2007**

Heute konnten wir etwas länger schlafen, denn wir sind ins Minimundus und Ravensburger Spieleland gefahren. Da hatten wir keinen so langen Anfahrtsweg.



Julian war absolut begeistert vom Burj al Arab. Es waren sehr viele und schöne Bauwerke der Erde vertreten, wie z.B. der Dresdener Zwinger, der Londoner Tower und die Basiliuskathedrale von Moskau. In dieser Anlage gab es auch ein 4 D Kino. Dort wurden wir in die Welt der optischen Täuschungen entführt. Eine sehr interessante  $\frac{1}{4}$  Stunde haben wir dort verbracht. Im Anschluß an das Minimundus besuchten wir das Ravensburger Spieleland. Das war gleich nebenan und wir konnten beide Sachen mit einem Kombiticket besuchen, wodurch wir gleich noch Geld gespart haben.

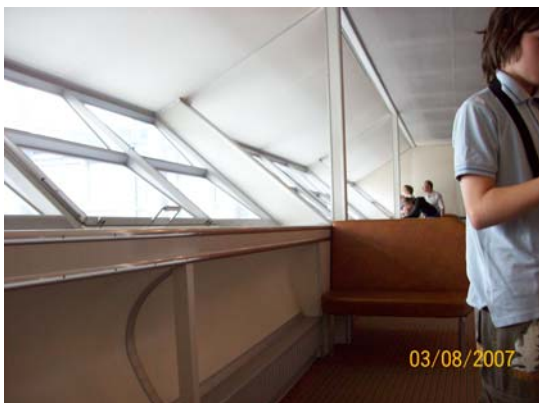


Für viele Attraktionen waren Julian und Christoph zwar schon ein bisschen groß, aber es gab immer noch ausreichend zu erleben. Hier hatten die beiden auch mal die Gelegenheit selber Auto zufahren, ein Traum vieler Kinder. Es gab auch eine Bobbahn auf der man, wenn die Geschwindigkeit zu hoch oder der Vorrerausfahrende zu nah war, automatisch gebremst wurde. Es kribbelte schon ganz schön im Bauch. Wildwasser Rafting gab es auch. Dort sind wir dann auch so richtig nass geworden, man sitzt halt immer an der verkehrten Stelle.



### 03.08.2007

Heute haben wir uns für Friedrichshafen entschieden. Dort haben wir schon mal einen superbilligen Parkplatz direkt in Hafennähe gefunden. 5 Stunden kosteten nur 1,50 €. In Friedrichshafen schauten wir uns das Zeppelinmuseum an. 1993 waren wir schon mal hier. Doch die Erinnerung war nicht mehr so gut. Es hat sich sehr viel verändert. Es war für uns alle sehr interessant, auch wenn Julian und Christoph recht schnell alles gesehen haben. Sie konnten Roland nicht so richtig verstehen, das er so lange gebraucht hat. Es sind eben Kinder.



Auf den Bildern ist der Innenraum der Fahrgastkabine der Hindenburg zu sehen. Diese wurde für die Besucher des Museums nachgestaltet.

Nach dem Museumsbesuch bummelten wir noch ein wenig in Friedrichshafen und schleckten dabei ein leckeres italienisches Eis.

### **04.08.2007**

Heute mussten wir leider schon wieder die Heimreise antreten. Gegen 9.00 Uhr starteten wir. Gegen 11.30 Uhr war wieder Rast in Schnelldorf bei Mc Donald und Tanken angesagt. Diesmal hatten wir freie Fahrt und waren 15.45 Uhr wieder zu Hause.

Damit ging auch unser Urlaub zu Ende, was bleibt sind die Erinnerungen.